

## Freiburger Tafel stellt Kochbuch vor

Preiswert kann auch schmackhaft sein. Empfehlenswerte Neuerscheinung



Zufriedene Gesichter bei der Buchpräsentation in den Räumen der Sparkasse Freiburg (v.l.): Hans-Christian Pauly (Fotograph), Erich Greil (Vorstand Sparkasse Frbg. Nördl. Brsg.), Hans-Albert Stechl (Rechtsanwalt), Annette Theobald (1. Vorsitzende Freiburger Tafel e.V.), Sven Hartmann (Präsident LIONS Club Freiburg), Hatto Müller (2. Vorsitzender Freiburger Tafel e.V.) und Michael Plener (Anwalt und Initiator dieses Kochbuches).

Foto: privat

**Freiburg** (hs.) Vergangene Woche wurde im Rahmen einer kleinen Feierstunde das Buch „Die Tafel kocht“ vorgestellt. Man könnte meinen, Kochbücher gäbe es genug, aber diese Neuerscheinung hebt sich doch positiv ab.

Mit großzügiger Unterstützung des „Lions Club Freiburg“ sowie

der Sparkasse und zwei Anwaltsbüros, und in Zusammenarbeit mit den Münchner Tafel-Kollegen, hat der Verein „Freiburger Tafel e.V.“ um dessen Vorsitzende Annette Theobald die Reihe der regionalen Neuerscheinungen wunderbar ergänzt.

Dieses Buch ist ein Genuss. Re-

zepte, die schmecken, Gerichte, die wenig kosten und Ratschläge für sinnvolles Haushalten – grafisch äußerst ansprechend aufgemacht und übersichtlich. Salate und kalte Speisen, Suppen und Eintöpfe, Eierspeisen und Kartoffelgerichte wechseln sich ab mit Schnitzelvariationen, Reis- und Nudelspezia-

litäten sowie Soßen, Gebackenem und Fruchtigem. Ergänzt werden die Tipps mit Rezepten einiger Profiköche aus Freiburg und dem Umland bis zum Schauinsland.

Erhältlich ist das Buch in der Kirchzartener Bücherstube, in der Freiburger Buchhandlung Rombach sowie im Freiburger Tafelladen, Schwarzwaldstr. 58a.



**Die Tafel kocht, Das Kochbuch der Freiburger Tafel,**  
**ISBN 978-3-938428-99-3**  
**160 Seiten, 170 x 240 mm**  
**Hardcover, EUR 15,-**